



Sangerhausen, den 01.08.2016

Presse und
Öffentlichkeitsarbeit

Verabschiedung von Forstwirt Rico Gothe

Am 29.07.2016 wurde Herr **Rico Gothe** mit einem kleinem **Präsent** und **vielen guten Wünschen** von der **Forstbetriebsleitung Süd** und vom örtlichen **Personalrat** verabschiedet. Mit einem gewissen Sarkasmus wurde festgestellt, dass der im Präsent enthaltene Magenbitter „Kummerling“ und der Eimer wohl am besten zum Anlass passen würden. Im Rahmen einer **2-jährig befristeten**



Einstellung konnte Kollege R. Gothe, nachdem er als **einer der Besten** die Berufsausbildung abgeschlossen hatte, im FB Süd seinen zweiten Ausbildungsteil, den **Einstieg in die Berufspraxis**, erfolgreich absolvieren. Obwohl er sich zur Freude des zuständigen **Revierleiters**, Herrn **B. Schidda**, und der dortigen Stammarbeiter **bestens** in das Revierteam **Zollhaus** integriert hatte, war eine **Entfristung** der Stelle **leider nicht gelungen**. Das Durchschnittsalter des Reviers Zollhaus steigt damit wieder schlagartig auf **55 Jahre**.

Gut konditionierte Angebote von süddeutschen Forstbetrieben/-ämtern, die sehr wohl gut ausgebildete junge, engagierte Forstwirte zu schätzen wissen, konnten Herrn Gothe bislang **nicht locken**, da er aus privaten Gründen vorerst im Südharz wohnhaft bleiben möchte. Ein Angebot der thüringischen Naturschutzverwaltung aus dem benachbarten **Naturpark Kyffhäuser** wird wohl dazu führen, dass er für die Forstwirtschaft verloren geht und sein zukünftiges Engagement wird dann für eine andere, offensichtlich zukunftsfähigere Verwaltung in einem anderen Bundeslandes nützlich sein.

Pressemitteilung